



hund und katz &more

Das OnlineMagazin vom Tierschutzverein
Gernsheim am Rhein und Umgebung e.V.

1.25

A small, stylized illustration of a dog's head and a cat's head, both looking towards the viewer. The dog's head is on the left, and the cat's head is on the right. They are both rendered in a simple, sketchy style with orange and black outlines.

Hallo Ihr Lieben



vorwort

Unterstützer, Spender und Freunde des Tierheims Gernsheim, manchmal sind es die leisesten Stimmen, die am meisten sagen – ein leises Schnurren, ein zaghaftes Schwanzwedeln oder ein stiller Blick aus großen, hoffnungsvollen Augen. In unserem Tierheim Gernsheim u. Umgebung, begegnen wir jeden Tag kleine und große Geschichten von Tieren, die mit Geduld, Liebe und Fürsorge ihren Weg zurück ins Leben finden.

Diese Zeitung erzählt von solchen Momenten – von Neuanfängen, Herausforderungen, Erfolgen und der unermüdlichen Arbeit unserer Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Unterstützerinnen und Unterstützer. Sie soll Ihnen nicht nur Einblicke in unseren Alltag geben, sondern auch zeigen, was wir gemeinsam bewirken können. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Verbundenheit, Ihre Spenden, Ihre Zeit und Ihre Liebe zu den Tieren. Denn jedes Zuhause, das wir vermitteln, jeder gefüllte Futternapf, jede heilende Berührung – all das wäre ohne Sie nicht möglich.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffen, dass auch Sie ein kleines Stück Tierherz in Ihrem eigenen Herzen tragen.

Herzlichst,

Ihr Vorstand und das Tierheimteam

Wenn Haustiere mit auf Wohnungssuche gehen

**Ein Bericht des Maklerbüros
ABUSS Immobilien &
Sachverständigenbüro
aus Gernsheim**



ABUSS
IMMOBILIEN- & SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Als kleines Familienunternehmen mit Sitz in Gernsheim und zwei Hunden im Team wissen wir, wie wichtig ein Zuhause ist – für Mensch und Tier. Durch unsere tägliche Arbeit als Immobilienmakler begegnen uns immer wieder Menschen, die auf der Suche nach einer passenden Mietwohnung oder einem Haus zur Miete sind – gemeinsam mit ihrem Haustier. Und genau das ist oft nicht leicht.

Während Vermieter in vielen Fällen bei kleineren Tieren wie Kaninchen oder Meerschweinchen noch zustimmen, sieht es bei Hunden oder Katzen meist schon ganz anders aus. Je größer das Haustier, desto größer auch die Skepsis. Viele Mietangebote schließen Haustiere von vornherein aus oder lassen die Entscheidung offen – was die Suche für Tierbesitzer zusätzlich erschwert.

Besonders nahe gehen uns Gespräche mit Menschen, die uns berichten, dass sie bereit wären, nahezu jede Wohnung anzunehmen – Hauptsache, sie müssen ihr Tier nicht abgeben. Das zeigt, wie angespannt die Situation ist. Denn für viele ist das Haustier längst ein festes Familienmitglied. Wir möchten dazu ermutigen, bei der Suche auch unkonventionelle Wege zu gehen und neben den klassischen Immobilienportalen auch alternative Wege zu nutzen. Ein Aushang beim Tierarzt, im Hofladen oder im örtlichen Tierfachhandel kann Aufmerksamkeit erzeugen. Auch soziale Medien sind hilfreich: Ein kurzer Post in einer



lokalen Facebook-Gruppe oder in der Nachbarschafts-App kann genau den richtigen Vermieter erreichen.

Uns ist bewusst: Tierfreundliche Vermieter sind leider noch die Ausnahme.

Umso wichtiger ist es, das Thema offen anzusprechen – und als Mieter transparent und verantwortungsbewusst aufzutreten. Ein persönliches Anschreiben, ein „Tier-Steckbrief“ oder Referenzen früherer Vermieter können helfen, Vertrauen aufzubauen.

Als lokales Maklerbüro möchten wir jedoch nicht nur Tipps geben, sondern

auch ganz konkret etwas zurückgeben.

Deshalb haben wir beschlossen, das Tierheim Gernsheim aktiv zu unterstützen:

Für jede Immobilie spenden wir 500 € direkt an das Tierheim.

So möchten wir unseren Beitrag leisten – für mehr Tierwohl, mehr Aufmerksamkeit für das Thema und hoffentlich auch für ein paar neue tierfreundliche Wohnangebote in unserer Region.

Ihr Team von ABUSS Immobilien & Sachverständigenbüro aus Gernsheim



Vom Industriegebiet...



Im Industriegebiet von Stockstadt lebten viele Jahre wilde Katzen, die dort eine feste Futterstelle hatten. Diese Futterstelle war für die Katzen ein wichtiger Ort, an dem sie regelmäßig Nahrung fanden und sich sicher fühlten.

Doch das Glück dieser Tiere wurde durch eine plötzliche Veränderung getrübt: Baumaßnahmen in der Umgebung führten dazu, dass die Futterstelle zerstört wurde. Was folgte, war eine Zeit der Unsicherheit und des Umbruchs für die Katzen, doch dank des Einsatzes engagierter Tierschützer fand man für sie eine positive Lösung.



Die Geschichte

Die Katzen waren schon seit mehreren Jahren in der Gegend unterwegs. Sie lebten frei auf einem verwilderten Grundstück, suchten sich ihre Nahrung selbst und waren nur selten in Kontakt mit Menschen. Sie wurden über die Jahre dort regelmässig abgefangen und kastriert. Trotz ihrer Wildheit waren die Katzen für die Anwohner und Tierfreunde eine vertraute Erscheinung. Die Futterstelle, die sie regelmäßig aufsuchten, war für sie ein wichtiger Anlaufpunkt, um Energie zu tanken und sich vor Witterungseinflüssen zu schützen.

Doch eines Tages kündigten sich Bauarbeiten in der Nähe an, die die gewohnte Umgebung der Katzen erheblich veränderten. Die Futterstelle wurde abgebaut, und die Tiere verloren ihre vertraute Nahrungsquelle. Für die Katzen bedeutete das eine große Herausforderung: Sie mussten sich nun in einer ungewohnten Umgebung zurechtfinden, was für wilde Tiere immer mit Unsicherheiten verbunden ist. Die Gefahr, überfahren zu werden, steigerte sich durch die Baufahrzeuge und den stark zunehmenden Zugangsverkehr enorm.

vom Industriegebiet...

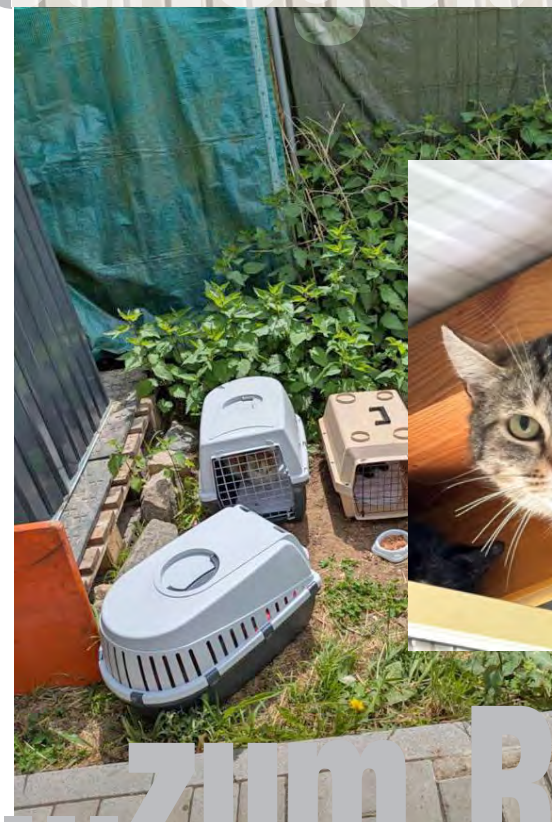
Der Umzug ins Tierheim

Da die Katzen nach der Zerstörung ihrer Futterstelle keine sichere Zuflucht mehr hatten, wurden sie von uns, dem Tierheim Gernsheim, aufgenommen. Gemeinsam mit einer Anwohnerin, die auch die Futterstelle vorher jahrelang betreute, wurden die Katzen vorsichtig eingefangen, um sie in Sicherheit zu bringen und ihnen eine vorübergehende Unterkunft zu bieten. Für die Tiere war dieser Schritt zunächst ungewohnt und stressig.

Im Tierheim erhielten die Katzen die nötige Eingangsuntersuchung, medizinische Versorgung, wurden auf mögliche Krankheiten untersucht und wurden langsam an menschliche Nähe gewöhnt. Besonders wichtig war es, die Tiere zu sozialisieren, damit sie in ein neues Zuhause vermittelt werden konnten. Wir beobachteten die Katzen genau, um ihre individuellen Bedürfnisse zu erkennen und ihnen die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen.

Die Pflege und die Hoffnung auf ein neues Zuhause

Während ihres Aufenthalts im Tierheim lernten die Katzen, dass Menschen keine Bedrohung sind, sondern auch Fürsorge und Sicherheit bedeuten können. Mit viel Geduld und Liebe wurden sie an den Kontakt mit Menschen gewöhnt, blieben aber immer vorsichtig



6 happyEnd

...zum Reiterhof

...zum Reiterhof

und wollten keine allzu große Nähe. Dabei zeigte sich, dass alle Katzen trotz ihrer verwilderten Natur sehr dankbar waren, wenn sie Vertrauen fassten, aber eine längere Unterbringung im Tierheim zu viel Stress für sie bedeutete.

Mit einem SOS Aufruf auf unserer Homepage und Facebook meldeten sich tolle Menschen um die „Wildlinge“ aufzunehmen.

Der Umzug auf den Reiterhof

Nach einigen Wochen der Pflege und Vorbereitung war es schließlich soweit: Die Katzen fanden ein wunderschönes Zuhause auf einem Reiterhof. Dieser Ort bot ihnen die perfekte Kombination aus Freiheit, Natur und menschlicher Fürsorge. Die Besitzer des Reiterhofs waren begeistert von den Tieren und wollten ihnen ein dauerhaftes Zuhause bieten, in dem sie sich wohlfühlen und sicher sind.

Die Katzen werden nun dort täglich versorgt, erhalten eine liebevolle Betreuung, regelmäßig Futter und bei Bedarf medizinische Versorgung.

Sie haben Hütten, in die sie sich zurückziehen können und Wiesen zum Streunen soweit das Auge reicht.

Dies ist ein kleiner Aspekt aus unserer vielfältigen Tierschutzarbeit.



Grüner Besuch



8 gäste

Nina Eisenhardt informiert sich im Tierheim Gernsheim über Tierschutz vor Ort

Am 04.07.2025 besuchte die Landtagsabgeordnete Nina Eisenhardt (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN) und Kommunalpolitiker:innen der Fraktion (BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN) aus Gernsheim und Groß-Gerau das Tierheim Gernsheim, um sich ein Bild von der Situation des Tierschutzes vor Ort zu machen. Gemeinsam mit Vertreterinnen des Tierheims Gernsheim sprach sie über aktuelle Herausforderungen wie die steigende Zahl abgegebener Tiere, finanzielle Engpässe und die wichtige Rolle ehrenamtlichen Engagements.

„Tierschutz ist gelebte Verantwortung – auch auf Landesebene. Es ist mir wichtig, mit den Menschen vor Ort im Gespräch zu bleiben und zu hören, was sie bewegt“ betont Nina Eisenhardt im Anschluss an den Besuch.

Das Tierheim-Team berichtete eindrucklich vom wachsenden Aufwand in der Versorgung und Vermittlung von Hunden, Katzen und Kleintieren, insbesondere vor dem Hintergrund steigender Kosten und sinkender Spendenbereitschaft. Auch Themen wie die dringend notwendige

Sanierung von Gebäuden oder der Wunsch nach mehr Unterstützung durch die öffentliche Hand kamen zur Sprache.

Der Austausch zeigte deutlich: Tierschutz braucht politische Aufmerksamkeit und konkrete Unterstützung – sowohl durch Land und Kommunen als auch durch die Gesellschaft.

Ein besonderes Highlight:

Alle hatten unseren Sonnenschein Spice gleich ins Herz geschlossen. Die süße Fellnase, die beim Besuch mit auf dem Foto zu sehen ist, durfte nur zwei Tage später zu seinem Herzensmenschen in sein neues Für-immer-Zuhause umziehen.

Wir bedanken uns herzlich für den Besuch und das Interesse an unserer Arbeit!

Rückblick

**auf unsere Veranstaltungen
und Aktionen der letzten Monate**

10 review

Am 01.03.2025 war eine Fußgruppe bei strahlendem Sonnenschein wieder beim Fastnachtsumzug vertreten. Dieses Jahr hat uns ein Personenbeförderungsbus der Firma Feuerbach begleitet. Damit konnten alle Vorräte und das gesamte Wurfmaterial transportiert werden.





**SAUBERHAFTES
GERNSHEIM**

SAMSTAG, 15.03.2025
Treffpunkt: 9:00 UHR, BAUHOF

DER FRÜHJAHRSPUTZ FÜR GERNSEHEIM!
JETZT ANMELDEN!
✉ kultur@gernsheim.de

 **RHEIN
IN DIE STADT**

INFORMATIONEN & DETAILS:
[WWW.GERNSEIM.DE](http://WWW.GERNSEHEIM.DE)




Die Aktion „SAUBERHAFTES GERNSEHEIM“ am 15.03.2025, bei dem ca. 200 freiwillige Helfer teilnahmen, wurde ebenso durch eine Gruppe unseres Tierschutzvereines unterstützt.

11  **review**





12 review



Bei dem Frühlingsfest im Tierheim am 30.03.2025 fanden sich trotz des kühlen Wetters zahlreiche Gäste, darunter auch viele mit ihren Vierbeinern, ein. Neben Kaffee und einer großen Auswahl selbstgebackener Kuchen gab es einen Bücherflohmarkt, einen Stand mit Vierbeiner Hundezubehör. Und letztendlich lockten die Stricklieseln mit Osterbasteleien, Handarbeiten und sonstigen kreativen Arbeiten die Gäste an.

Am 26. und 27. April fanden in der Stadthalle Gernsheim zum ersten Mal die Gesundheitstage statt, wo von uns Sonntags die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernommen wurde.



13 review



14 review



Bei hochsommerlichen Temperaturen fand am 14.06. der Bauernmarkt auf dem Schöfflerplatz in Gernsheim statt. Mit einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen konnten wir wieder den Kaffee- und Kuchenverkauf übernehmen. Der liebevoll gestaltete Stand der Stricklieseln mit Handarbeiten und Selbstgemachtem für Mensch und Tier hat zum Stöbern und Verweilen eingeladen.

15 review



Ebenso so heiss war es am 22.06. Wir hatten einen Infostand mit einigen Hundeartikel auf dem Sommerfest bei Marta Kossowski und ihrer Hundeschule enJoy in Alsbach-Hähnlein. Es war ein schönes Fest, trotz sehr sommerlichen Temperaturen sind einige Interessierte uns besuchen gekommen.

Dank der zahlreichen Besuchende, der liebevoll gestalteten Stände und nicht zuletzt der vielen helfenden Hände waren diese Veranstaltungen ein voller Erfolg. Wir bedanken uns ganz besonders bei allen ehrenamtlichen Helfern, Unterstützern und freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen mit Euch.

Spiel Spaß Spitze 16 adventure

**Ein Tag auf der „Kleinen Eselranch“
Gernsheimer Ferienspiele zu Besuch
bei Melanie Gundolf in Einhausen**



Spiel Spaß Spitze

17

adventure



Im Rahmen der Gernsheimer Ferienspiele machten sich 14 Kinder und ihre 5 Betreuer auf zu einem besonderen Ausflug:

Ein erlebnisreicher Tag auf der „Kleinen Eselranch“ stand auf dem Programm.

Schon der Weg dorthin war ein Abenteuer – Peter holte uns mit dem Planwagen ab, und auf idyllischen Feldwegen ging es zur Ranch.

Dort wurden die Kinder bereits freudig von den beiden Fellnasen Simba und Branca begrüßt.

Spiel Spaß Spitze 18

adventure



Auch viele andere Tiere warteten schon neugierig auf ihre Gäste. Zur Stärkung gab es zunächst einen gesunden Snack aus geschnippeltem Obst und Gemüse, bevor Melanie die Ranch vorstellte.



Spiel Spaß Spitze

19

adventure



Bei der Führung erfuhren die Kinder einiges über das Leben und Verhalten von Hühnern, Enten, Gänsen und Ziegen.

Natürlich waren Simba und Branca die ganze Zeit mit dabei – sie ließen sich geduldig kraulen und begleiteten die Kinder auf Schritt und Tritt.



Spiel Spaß Spitze 20



adventure



Ein besonderes Highlight waren natürlich die Esel. Die Kinder durften sie streicheln, bürsten und beim Ausmisten des Stalls helfen. Nach einer Mittagspause mit leckerer



Pizza wurde es sportlich: Die Esel wurden mit Geschirr ausgestattet, und gemeinsam mit den Kindern meisterten sie einen Hindernisparcours – ein Riesenspaß für alle Beteiligten.

Zum Abschluss durfte jeder noch kreativ werden: Ein kleiner Holzesel wurde liebevoll bemalt und durfte als Andenken mit nach Hause genommen werden. Zu Fuß ging es schließlich zum Treffpunkt zurück, wo die Eltern ihre glücklichen, müden und teilweise leicht bekleckerten Kinder wieder in Empfang nahmen – ein unvergesslicher Ferientag voller Natur, Tiere und Lachen!



Bei schönen Sonnenschein gehe
ich durch Wald und Hain.
Ich tue das, was mir gefällt, und
wenn ich geh, dann schwappt es,
und wenn ich lauf, dann klappt es.
Und mein Schuh sagt immerzu:
schwipp und schwapp und schwu.
Das Kleid, das ist nass, der Stier,
der macht Spaß, und Reisbrei ist
mein Leibgericht.

An dem schönen Sommertag
macht es immer schwipp und
schwapp.

Pippi Langstrumpf

Wenn die Klugen
immer nachgeben,
regieren die
Dummen die Welt.



Jeder Katzenhasser wird als Maus wiedergeboren.



Hütehunde



21

gernsemMix

Heike Matthes

Ich mag den Herbst.
Er schreit dich nicht
pausenlos an: „GEH
RAUS, ES IST SCHÖNES
WETTER!“ Er tätschelt
dir den Kopf und sagt:
„Bleib liegen, es ist ok.“

FÜR'S NEUE SCHULJAHR

Mathe klingt für mich irgendwie so: Es waren einmal zwei
Kamele, eines davon war grün. Wieviel wiegt der Sand, wenn es dunkel ist?

22 feste Feiern

sommer

fest

Wir öffnen unsere Türen und
möchten mit Euch gemeinsam feiern.
Es gibt leckeres Essen und Getränke,
ein feines Kuchenbuffet für Leckermäuler,
natürlich Info- und Verkaufsstände und
eine Tombola mit tollen Preisen.

31.08.25

11 bis 16 Uhr



**Kinderschminken
mit GaLa Kreativ
aus Gernsheim**

**Vorführungen mit der Hundeschule
rundumdenhund Nicole Scheib
und Hundeschule enJoy Marta Kossowski**

**Tätowieren und Piercing macht
einzigART ink Tattoo-Piercing
Palast in Haßloch**

23 feste Feiern

**Für lecker
Essen sorgen**



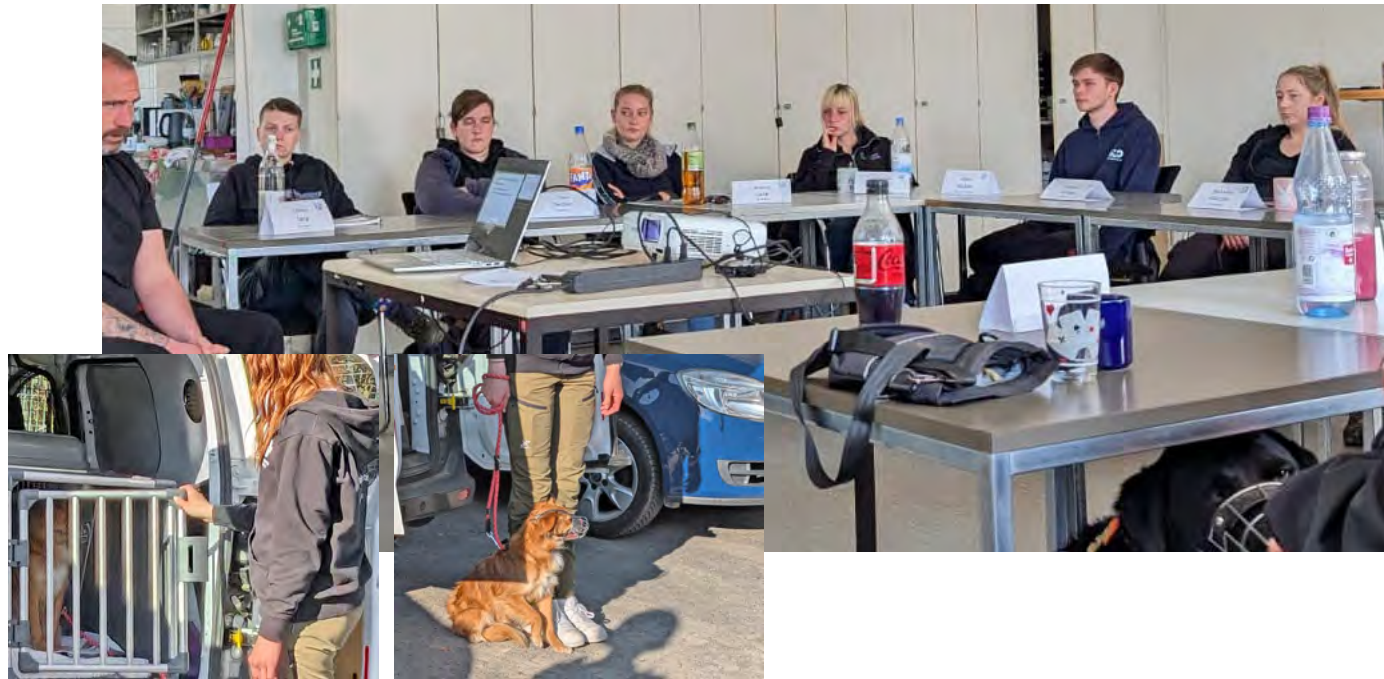
Hilfestellung 24 seminar



Dein Problemhund im Fokus

Im März war unsere Auszubildende Kira mit unserem Tierheim-Hund Oyku auf dem oben genannten Seminar bei „Tiere-in-Not-Odenwald“, welches vom Landestierschutzverband Hessen, mit Dozent Chris Deschl, organisiert wurde. Im gefüllten Seminarraum mit Menschen und Hunden, wurde vorerst die Theorie „Hund“ besprochen:

- „Was muss mein Hund können, um (m)ein guter Begleiter zu sein?“
- „Was habe ich, als Halter/ in bereits dafür getan?“
- „Wann muss sich mein Hund zusammenreißen?“



Die darauffolgenden Themen waren der Belohnungsaufschub, die Impulskontrolle, die Frustrationstoleranz und dann kam die Praxis. In der Praxis wurde geschaut, wie Oyku im Alltag unterstützt werden kann. In der Gruppe wurden Hunde- und Menschen Begegnungen geübt und Oyku wurde mit vielen unterschiedlichen Reizen konfrontiert. Hierbei wurde sein Verhalten verständlich erläutert.

Azubi 2.0

Am Wochenende vom 03.-04.05.2025 war unsere Auszubildende Kira (im 2. Ausbildungsjahr) auf einem Seminar im Tierheim München mit dem Titel „Azubi 2.0 Hunde, Katzen und Kleintiere“.

Das Tierheim München ist das zweitgrößte Tierheim in Deutschland.

Insgesamt waren 24 Azubis angereist aus ganz Deutschland.

Kira erzählte wie der Ablauf an den folgenden beiden Tagen war: morgens Theorie, nachmittags die Praxis mit den Tieren.

Am ersten Tag standen Katzen und Nagetiere auf dem Programm. Thematisiert wurden bei den Nagetieren, die Farbratte, die Farbmaus, die mongolische Rennmaus, Chinchillas, Hamster und Degus.



25 seminar



Am zweiten Tag standen Kaninchen, Meerschweinchen und Hunde auf dem Programm.

Der Theorie Teil Bestand immer aus:

- Der Systematik (SKOFGA) und der Herkunft
- Biologische Daten; wie die Tragzeit, Wurfgröße, Säugezeit die Geschlechts-erkennung und Geschlechtsreife, das Normalgewicht, die Körpertemperatur, Zahnanzahl usw...
- Ernährung und Verdauungssystem
- Lebensweise und Vergesellschaftung
- Haltungsansprüche, wie die artgerechte Einrichtung
- Impfungen
- Krankheiten

Der Theorie-Teil der Hunde bestand insbesondere aus den verschiedenen Rassen nach FCI, der Tierschutz-Hunde-verordnung und der Arbeitssicherheit.

Am Nachmittag wurden wir in Kleingruppen, mit je einer/einem geschulten Tier-



pfleger/-in eingeteilt und haben unser gelerntes Wissen umsetzen dürfen.

Der Praxis Teil beinhaltete am ersten Tag, eine Eingangsuntersuchung an einer Fundkatze durchzuführen. Hierbei wurden wir begleitet, unterstützt und korrigiert. Danach hatten wir eine Vermittlungsgespräch-Simulation mit einem Degu und deren Haltungsansprüchen. Im Anschluss lernten wir das richtige Handling mit einer Farbmaus und sollten das eingerichtete Terrarium gemeinsam bewerten.

Am zweiten Tag lernten wir das richtige Handling und die Geschlechtserkennung von Meerschweinchen und Kaninchen. Danach hatten wir eine Fundhund-Simulation. Angefangen über die Ersteinschätzung des Verhaltens des Hundes bis zur Arbeitssicherheit beim Betreten des Zwingers.

26 seminar



Azubi 2.0



Impressum

Herausgeber
Tierheim und Tierschutzverein Gernsheim am Rhein
und Umgebung e.V.
An der Nachtweide 1
64579 Gernsheim
Telefon: +49 (0) 6258 3184
E-Mail: info@tierschutzverein-gernsheim.de

Redaktion
Kirsten Wagner
Layout
Heike Matthes

